

# A r a d e r K u n d s c h a f t s - B l a t t.

Mit hoher Statthal-

(Samstag den 11. Jänner.)

terey-Bewilligung.

Von diesem Blatt erscheint wöchentlich jeden Samstag, in deutscher und ungarischer Sprache, eine Nummer, zum Mindesten aus einem halben Bogen bestehend, worauf Pränumerationen fortwährend statt finden; die schon ausgegebenen Blätter werden nachträglich mitgetheilt. Der halbjährige Preis in Loco 3 fl. W. W. — Außerdem kommen für Zusendungen in die Wohnungen, halbjährig zu zahlen, für Alt-Abod 25 kr. für Neu-Abod hingegen 50 kr. W. W.; diejenigen P. T. Pränumeranten, welche die Blätter im Converte mit gedruckter Adresse zu erhalten wünschen, zahlen dafür separat halbjährig 50 kr. W. W. Mit freier Postversendung im Innlande halbjährig 5 fl. W. W. — An Einschaltungs-Gebühren sind für Bekanntmachungen — in deutscher und ungarischer Sprache — welche 6 Druckzeilen nicht übersteigen 20 kr. C. M. für mehr enthaltende, von jedweder Spaltenzeile 3 kr. C. M. zu berichtigen.

Zur Abwendung aller Beirungen, wird gebeten; Pränumerationen wie auch Aufsätze, zur Einschaltung gerade in der Redactions-Canzley, Herrngasse Nro. 316 im Hofe rechts, gefälligst abgehend zu machen. Außerdem können Pränumerationen nur beim k. k. priv. Buchdrucker Herrn Joseph Schmidt, oder bei jenen, von ihm beauftragten Personen — gegen Vorweisung des Original-Pränumerationen-Protokolls — mit Sicherheit bewirkt werden.

## K u n d m a c h u n g.

Von Seite der k. k. königl. Csakovaer Fundational-Herrschaft wird hiemit bekannt gemacht; daß in dem, im k. k. Temeser Komitat liegenden, Markte Csakova am 25. dieses Monats Jänner, mittelst einer, in der Berwalterämptlichen Kanzley, in gewöhnlichen Vormittags-Stunden abzuhaltenden öffentlichen Lizitation, nachstehende herrschaftliche Nutznießungen, und Ueberländer, auf drei nacheinander folgende Jahre theils vom November 1839, theils aber vom 1. März 1840 angefangen, mit Vorbehalt höherer Genehmigung, an den Meistbiethenden verpachtet werden, als:

Fischfangs-Gerechtheit von dem Markte Csakova, dann denen Ortschaften Obad, Zsebely, Kkloda Gilad und Berin, ferner

Die Jagdbarkeit von Cserna. Nichtminder

### Die Ueberländer

Im Csakovaer Orts-Terrain . . .  
 - Petrományer detto . . .  
 - detto detto . . .

Acker	Wiesen oder Walde	Auschnitte	Mühlgründe
<b>S o c h e</b>			
—	—	6 1888	—
—	35	—	15
—	4	—	—

Zin Keresztúrter Orts-Terrain			
•	detto	—	—
•	detto	—	—
•	Obáder	42	—
•	Zsebelver	35	660
•	detto	—	—
•	Liebling	—	—
•	Csornaer	211	1344
•	Oláh-Sztamoraer	159	1070
•	detto	27	1330
•	Iklodaer	177	540
•	Ujlaker	140	—
•	detto	60	—
•	Giláder	—	—
•	detto	—	—
•	detto	—	—
•	Beriner	—	—

Äcker	Wiesen oder Wald	Ausschnitte	Mühlgründe
F o d e			
—	104	—	—
—	117	—	—
42	1661	—	—
35	660	35	728
—	—	348	—
—	—	14	800
—	—	60	1344
—	—	1403	1544
211	1344	—	—
159	1070	89	200
27	1330	396	868
177	540	213	930
140	—	370	—
60	—	170	1200
—	—	463	152
—	—	348	—
—	—	32	1520
—	—	234	—
—	—	153	1408

Zu welcher Pacht-Versteigerung die daran Theilnehmen Wollenden, mit dem üblichen Reugelde versehen, hiezu eingeladen werden.

### Rundmachung.

Von Seite der Bau-Deputation des k. k. Kreis-Comitats wurde beschlossen, daß auf der Großwardener Post-Strasse, namentlich bei Nagy-Zerind über die Körösch eine neue hölzerne Brücke erbaut werden soll; zu dessen Errichtung die erforderliche Zimmermanns-Arbeit den 21. Jänner l. J. mittelst einer, in der Komitats-Rechnungsführungs-Kanzlei abzuhaltenen öffentlichen Licitazion demjenigen überlassen werden wird, welcher nebst hinlänglicher Sicherheit, es gegen billigsten Anboth übernimmt.

werden am 24-ten Jänner 1840 um 9 Uhr morgens in dem Grundbuchsamte verlicitirt. Ferners

Desselben, in der Vorstadt Pernyáva Nro 104 vorfindige Haus, wird am 25-ten Jänner 1840 mittelst Nachmittags 3 Uhr an Ort und Stelle abzuhaltenen Licitazion hintangegeben.

### Licitationen von Seite des städtischen Grundbuchamtes.

Denen wailand Johann Baumann'schen Erben angehörige Kremnitzer Kohl-Mühle, und der sogenannte Stetina'sche Weingarten wird am 11. Jänner und 11. Febr. l. J. mittelst jedesmal Nachmittags 2 Uhr, an Ort und Stelle abzuhaltenen Licitazion veräußert.

### Rundmachung.

Von Seite des Magistrats der k. k. immunisirten banat. Stadt Theresiopel wird hiezu bekannt gemacht: daß von dem, im Magazine erliegenden 1839-ten Schent-Vorrath 2000 Preß. Mezen Weizen, gegen in die städtische Kassa baar zu erlegende 4 fl. 15 kr. W. W. pr. Mezen, vom heutigen Tage angefangen, in großer und kleiner Quantität, zum Verkauf ausgesetzt worden seien. Aus der, unterm 26. Dezember 1839 in der k. k. immunisirten banat. Stadt Theresiopel (Vinga) abgehaltenen Rathssitzung.

Die, in dem städtischen Lotter sich befindlichen, 2 Johl Ackergründe des wailand Stephan Manfeld,

Durch Stephan Dunggob, m. p.  
Vice-Rötar.

### Haus-Verkauf.

In Lippa, Bbbl. Temeser Comitats, ist das sub Nro. 261 in der Hauptgasse, unweit von der röm. katholischen Kirche, im besten Stand befindliche, aus guten Materialien hoch erbaute und gegen Feuer assecurirte Haus, — bestehend aus einer trockenen Einfahrt, 6 Wohnkammern, wovon 4 mit der Gassen-Aussicht, 2 Küchen, 1 Speis, 1 Keller auf 250 Eimer, ein Schüttboden auf 600 Megen Frucht, 1 Stallung auf 4 Pferde und 4 Kühe, sammt Heuboden, doppelter Schoppen, 64 Klafter langen, 12 Klafter breiten Garten sammt Lusthaus, geräumigen Hof sammt Brunnen — aus freier Hand zu verkaufen. Kauflustige können das Nähere entweder mündlich oder in frankirten Briefen bei dem Lippaer k. k. Postamte einholen.

### Heu-Verkauf.

Auf dem, im Bbbl. Csannader Comitats situlreten, Prædio Dombegyház sind Fünf, 10 Klafter lang, 2 1/2 Klafter hoch und breite, Triften Heu bester Qualität, im Ganzen oder auch Klafterweise zu verkaufen. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

### Ein Vorrath von 48 Preßb. Megen

weisser, kleiner Gattung, und mit einem Sud weich pochender Fisoln ist im Ganzen, oder auch theilweise zu verkaufen, der Megen á 7 fl. W. W. In der Herrn-Gasse Nro. 397 bei

Johann Geschössár.

### In der Glasbandlung des J. B. Daurer

sind von dem schönen Palais in Maidling, zur Ziehung am 11. Jänner 1840, schwarze, rothe und blaue Loose einzeln, wie auch vom Gesellschafts-Spiel zu haben.

### Dienst-Gesuch.

Ein Oeconomie Beamter, erst seit Kurzem von der Verwaltung einer namhaften herrschftl. Wirthschaft geschieden, biethet hohen Herrschaften, seine auf dickfällige Erfahrung, Kecklichkeit und Humanität gestützten Verwaltungseigenschaften, hiedurch unterthänigst an. Wer? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

### Dienst-Antrag

Ein gelernter Jäger, ledigen Standes, 31 Jahre alt, der deutschen und böhmischen Sprache, wie auch des Schreibens kundig, — der übrigens laut mehreren Original-Zeugnissen bereits eine Reihe von 13 Jahren bestens gedient hat; wünscht eine, seinen Kenntnissen angemessene Bedienung bei einer Herrschaft zu erlangen. Nähere Auskunft ist im Comptoir dieses Blattes zu erhalten.

### Ein Gewölb

und

### ein Keller auf 800 Eimer;

ist, dem Comitats-Gebäude gegenüber, im Joseph Andreuj'schen Hause, stündlich zu vergeben.

### Spezifikation

über nachstehende, den 13. Dezember 1839  
zu Pesth entwendete Effekten:

- 1 großer silberner Vorlegelöffel (18 Loth) gezeichnet SH.
- 4 silberne Eßlöffel, gezeichnet SH.
- 2 detto detto " GH.
- 1 detto Kinderlöffel " WG.
- 1 detto Kaffeelöffel " SH.
- 1 Schnur gr. Granaten 80 Stück, an einer rothen Schnur.
- 1 großes Umhängtuch mit viererlei Seiten (grün, roth, gelb und blau) mit einer großen Scheibe.
- 1 Ueberrock von grünem Mouselin di Helene mit Pilla-streifen.
- 1 schwarzbbdiges Seidentuch mit Rosen-Guirlande.
- 3 Stück Spigen zu 7 1/2 Ellen und 3 Stück Brüstler Spigen.

Es wird ersucht, bei Betreffen eines oder mehrerer dieser Gegenstände solche anzuhalten, und im Pesther städtischen Fiscalamte hievon gefällige Anzeige zu machen.

### Bei Joseph Schmidt

k. k. priv. Buchdrucker und Buchhändler, ist zu haben:

### Tausend und eine Nacht.

Arabische Erzählungen in 50 Bändchen.

### Neueröffnete Jäger-Practika.

Vierte zeitgemäß umgearbeitete Auflage. In Verbindung mit einer Gesellschaft praktischer Forstmänner herausgegeben von

K. F. Leberecht Dbbel.

Mit Abbildungen, Plänen und Dignetten.

### Geographisch-statistisches Comptoir- und Zeitungs-Lexicon,

oder:

Beschreibung aller bekannten Länder, Meere, See'n, Flüsse, Inseln, Gebirge, Reiche, Provinzen, Städte, der wichtigsten Flecken, Oberter, Fabriksanlagen, Bäder, &c. &c.

mit genauer Angabe, in alphabetischer Ordnung, und nach den neuesten Quellen bearbeitet von

Dr. Benjamin Ritter. Leipzig 1836.

### Gezogene Nummern.

Zu Zettelwar den 4. Jänner 1840;

37, 79, 3, 27, 38.

Die nächsten Ziehungen sind den 17. und 31. Jänner 1840.

### Wasserstand der Marosch.

Am 10. Jänner Fröh 8 Uhr: 4' 9" 0''.

### Durchschnittspreise der Früchte am Wochenmarkte zuhrad den 10ten Jänner 1840.

Namentlich	Ein Prekburaer = Megen in W. W.					
	bester		mittlerer		geringer	
	S a t t u n g					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Weizen . . . . .	4	45	4	22½	4	15
Halbfrucht . . . . .	4	7½	4	—	3	45
Korn . . . . .	3	37½	3	30	3	7½
Gerste . . . . .	2	30	2	15	2	7½
Hafcr . . . . .	2	30	2	25	2	15½
Kukurug . . . . .	3	7½	3	—	2	50

\* 1 Zentner Heu, gebundenes

3 fl. — kr.

1 Bund Stroh á 12 Pfund 14 kr.

NB. Das Verzeichniß der Sterbfälle konnte, aus sich ergebenden Hindernissen, nicht eingeschaltet werden.